

2012-03-24 – E-Junioren gegen Grün-Weiß Lübben

Aufstellung: Marvin Hausdorf (Tor)
Lisa Thielsch, Remo Zell (SF), Hannes Haussmann, Jimmy Hobeck (defensiv)
Harmannpreet Singh, Carl Willem Bock (offensiv)
Außerdem: André Baske, Patrick Ettl

Ortsderby verschlafen

Grün-Weiß hatte das Spiel auf Samstag vorgelegt, vielleicht damit keiner in Gefahr gerät, am Sonntag nach der Zeitumstellung zu verschlafen. Nun: Für die grün-weißen Gastgeber klappte das, für unser Team nicht. Dazu kam, dass Schmalzi kurz vor Spielbeginn passen musste. Unserer Offensive fehlte dadurch ein wichtiger Teil.

Die Anfangsphase gehörte Grün-Weiß: Starker Druck auf unser Tor, Glanzparade von Marvin in der 1. Minute, dies zeigte aber erst mal keine Wirkung. Es dauerte bis Minute 10, als unsere Defensive den schon abgewehrten Ball nicht klären konnte und das 1:0 folgte. Dann begannen 10 schlimme Minuten für und durch unser Team: Dem 2:0 ging ein Abstoß von Marvin und Jimmys dann ungenügende Weiterleitung direkt in die Füße des Grün-Weißen Stürmers voraus. Das 3:0 folgte auf eine Ecke, nach der Carl Willem den Ball nicht vor dem Gegenspieler klärte und dieser vollendete. Das 4:0 schloss sich an einen (falschen) Einwurf an, aber ein schöner Schländer, leider über Marvin und ins Tor, war es dann doch. Offensiv brachte unser Team wenig zustande, nur einen Schuss von Carl Willem, den der Grün-Weiß-Keeper hielt (CW, in der Situation weiter mit TEMPO Richtung Tor, später abschließen).

Die zweite Halbzeit begann, wie die erste gelaufen war: Grün-Weiß nutzte unsere Fehler zu leichten Toren, so als vor dem 6:0 Hannes den Abstoßball von Marvin dem Grün-Weiß-Stürmer vorlegte. Der ließ sich nicht lange bitten ...

Damit schien „die Wiese gemäht“. Doch unser Team erinnerte sich vielleicht an den Pfostentreffer nach Ecke beim Stand von 5:0 – plötzlich wurde gespielt und Grün-Weiß in die Defensive gedrängt. Nach einer Chance von André (40.) war es Carl Willem, der nach schönem Zuspiel das Ehrentor machte. Dann zeigte André seine Stürmerqualitäten: Zwei Anspiele schloss er nach Dribblings gegen je zwei Gegenspieler ab, nur der Pfosten war im Wege – sehr schade (46., 47.)! Nach einer Ecke von Carl Willem konnte Remo mit schöner Volleyabnahme noch verkürzen.

Der grün-weiße Sieg ging aber dennoch in Ordnung. Ohne die drei Gastgeschenke unseres Team wäre er deutlich knapper ausgefallen – wenn er denn überhaupt eingetreten wäre ...

Torfolge: 1:0, 2:0, 3:0, 4:0, 5:0, 6:0 (10., 15., 17., 20., 28., 36.)
6:1 Carl Willem (42.), 6:2 Remo (49.)